

# Ablaufplanung

## A) Unterrichtsbeginn / Übergang Frühbetreuung

Alle Kinder stellen sich kurz vor 8.00 Uhr an ihren gewohnten Aufstellplätzen auf. Das gilt auch für die Kinder, die anschließend in den Notgruppen betreut werden. Die Honorarkräfte der Notgruppen und die Lehrkräfte der jeweiligen Klassen gehen dann mit den Kindern in die Klassenräume oder in die Räume der stufenbezogenen Notgruppen.

## B) Unterrichtszeit von 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

### Unterricht

Unterricht findet nur im Klassenraum der Klasse statt.

Die Räume des Fachhauses im EG werden für die Notgruppenbetreuung vorgehalten.

Grundlage ist der Stundenplan der Schule.

### Pausenzeiten VSK – 4 und Notgruppen am Vormittag

Die regulären Pausen werden zeitlich nicht entzerrt.

Die Pausen finden von 9.30 Uhr – 10.00 Uhr und von 11.30 Uhr – 12.00 Uhr statt.

Der Übersichtsplan, auf welchen Arealen sich welche Stufe jeweils aufhalten darf, ist beigelegt. Diese Aufteilung ist strikt einzuhalten.

### Pausenaufsichten

Es wird drei Aufsichten wie bisher geben:

1. Hinter dem Fachhaus
2. Auf dem zentralen Hof
3. Fußballplatz

Die Aufsichten sind ohne Zeitverzug zu führen. Es ist daher zwingend für die Aufsicht führende Kraft, den Unterricht etwas früher zu beenden.

## C) Übergang Unterricht --> Übergabe an den Nachmittag

**Im Grundsatz werden alle Kinder, die nicht in die Nachmittags-Notbetreuung gehen, um 13.00 Uhr jeweils am Gebäudeausgang entlassen und verlassen zügig das Schulgelände.**

Wir bitten um Beachtung der Details, die an die Essensausgabezeiten angepasst werden mussten. Alle Nachmittags-Notbetreuungskinder gehen MIT Schultasche zum Essen. Ausnahme: Kinder, bei denen Klassen- und Ankerraum identisch sind.

VSK: Stufenerzieher\*innen gehen mit den Kindern der Nachmittags-Notbetreuung zum Essen um 12.30 Uhr.

Lehrkraft verbleibt mit den anderen Kindern im Klassenraum bis 13.00 Uhr.

Stufe 1: Lehrkraft geht mit allen Kindern der Klasse um 12.45 Uhr zum Treffpunkt „Sportplatz“.

Die gesamte Notgruppe geht mit Stufenerzieher\*in ebenfalls zum Treffpunkt.

Stufenerzieher\*in übernimmt die Notbetreuungskinder des Nachmittages und geht mit ihnen zum Essen um 13.00 Uhr.

Lehrkraft entlässt die anderen Kinder um 13.00 Uhr.

Stufe 2: Lehrkraft geht mit Kindern der Nachmittags-Notbetreuung um 13.00 Uhr zum Treffpunkt „Schild Sammelplatz“ (am alten Verwaltungsgebäude). Die Kinder der Nachmittags-Notbetreuung aus der Notgruppe gehen mit Stufenerzieher\*in um 13.00 Uhr ebenfalls zum Treffpunkt.

Stufenerzieher\*in übernimmt die Notbetreuungskinder des Nachmittages und geht mit ihnen Richtung Mensa. Das Essen beginnt ca. 13.20 Uhr.

Stufe 3/4: Lehrkraft geht mit Kindern der Nachmittags-Notbetreuung um 13.00 Uhr zum Treffpunkt „Rundbank“.  
Die Kinder der Nachmittags-Notbetreuung aus der Notgruppe gehen mit Stufenerzieher\*in um 13.00 Uhr ebenfalls zum Treffpunkt.

Stufenerzieher\*in übernimmt die Notbetreuungskinder des Nachmittages und betreut sie auf dem Schulhof, bis sie um 13.40 Uhr gemeinsam zum Essen gehen.

Nach dem Essen bringen die Kinder der Nachmittags-Notbetreuung in Begleitung ihrer Betreuer\*innen ihre Schultaschen in ihren Ankerraum.

Abholende Eltern sind dringend gebeten, ihre Kinder **vor** dem Schultor in Empfang zu nehmen (Ausnahme VSK und Klasse 1).

VSK-Eltern warten vor dem ehemaligen Schulzoo auf ihre Kinder, die Eltern der Klasse 1 warten bei der Turnhalle; alle verlassen dann zügig das Schulgelände.

## **D) Mittagessen**

VSK 12.30 Uhr -> betreut durch die Stufenerzieher\*innen der VSK

Klasse 1: 13.00 Uhr -> betreut durch die Stufenerzieher\*innen der Stufe 1

Klasse 2: 13.20 Uhr -> betreut durch die Stufenerzieher\*innen der Stufe 2

Klasse 3/4: 13.40 Uhr -> betreut durch die Stufenerzieher\*innen der Stufe 3 und 4

Es wird keine Überprüfung der pair solution-Listen geben. Jedes Kind, das auf der Betreuungsliste des Nachmittages steht, erhält ein Essen. Wichtig ist prioritär, dass keine Stausituation entsteht und die Essensausgabe ohne Verzögerung durchgeführt werden kann.

## **E) Notgruppen von 8.00 Uhr – 13.00 Uhr**

Die Notgruppen sind in Räumen des Fachhauses angesiedelt:

Stufe 1: Kreativwerkstatt

Stufe 2: Forscherraum

Stufe 3/4: Bibliothek

Sie werden von Honorarkräften und Erzieher\*innen der Schule betreut. Die Honorarkräfte betreuen die Notgruppen bis 11.15 Uhr, die Stufenerzieherinnen übernehmen die Gruppen dann jeweils um 11.00 Uhr mit der Möglichkeit einer Übergabezeit von 15 Minuten. Die Gruppengröße darf die Anzahl von 15 Kindern nicht übersteigen.

Es handelt sich um keine Beschulung, sondern um Betreuung. Daher kann gespielt, gebastelt und gelesen werden, je nach genutztem Raum und vorrätigem Material. Die Bearbeitung von schulischen Aufgaben ist ebenfalls möglich und ausdrücklich erwünscht.

Die Kinder der Notgruppen nehmen an den regulären Pausen zusammen mit den Kindern ihres Jahrgangs aus der Präsenzbeschulung teil.

## **F) Notbetreuung am Nachmittag von 13.00 Uhr – 16.00 Uhr**

Die Notbetreuung am Nachmittag findet ebenfalls getrennt nach Kohorte statt. Die Gruppengröße darf die Anzahl von 15 Kindern nicht übersteigen. Sie wird von den Erzieher\*innen und ggfls. Lehrkräften betreut.

Die Betreuung findet dauerhaft in der Gruppe statt. Die Gruppe hält sich also immer gemeinsam draußen (oder im Ankerraum) auf.

Jede Kohorte hat einen zugewiesenen Bereich des Schulgeländes, um sich vorrangig draußen aufzuhalten. Im Kreuzbau sind Ankerräume für die jeweiligen Notgruppen benannt im Falle schlechten Wetters:

Stufe 1: Klassenraum 1c

Stufe 2: Klassenraum 2a

Stufe 3/4: Klassenraum 3b

Da sich die Kinder so oft und so lange es geht, draußen aufhalten sollten, nehmen die Kinder ihre Trinkflasche und ggfls. Brotdose mit nach draußen.

## **G) Früh- und Spätbetreuung**

Die strikte Trennung der Jahrgänge ist personell nicht leistbar. Daher gilt weiterhin die Ausnahmegenehmigung der BSB, wobei auf die Trennung der Jahrgänge innerhalb des Raumes geachtet werden muss. Hierfür stehen die Kreativwerkstatt und die Bibliothek zur Verfügung.